

Schülerkonzert

ZIRKUSMUSIK

oder wie komponiert man eigentlich witzige Musik?

Mittwoch, 29.01.2014

Uni Stuttgart • Keplerstraße 17 • Audimax M17.01

GUSTAV PETER (ca. 1833 – 1919)

„Souvenir de Cirque Renz“ (Erinnerungen an Zirkus Renz)
Galopp für Xylophon-Solo und Orchester

IGOR FJODOROWITSCH STRAWINSKI (1882 – 1971)

Zirkuspolka für einen jungen Elefanten

CARL REINECKE (1824 – 1910)

Konzert e-moll für Harfe und Orchester op. 182
3. Satz: Scherzo – Finale. Allegro vivace.

VINCENT HERRMANN (*1992)

Concertante für Klavier, Harfe und großes Orchester (Uraufführung)

IGOR FJODOROWITSCH STRAWINSKI (1882 – 1971)

Sinfonie in drei Sätzen
3. Satz: Con moto

Vincent Herrmann **KLAVIER** • Ulrike Heydt **HARFE** • Max Härtel **XYLOPHON**

Akademisches Orchester der Universität Stuttgart

Peter Schleicher **MUSIKALISCHE ASSISTENZ**

Veronika Stoertzenbach **LEITUNG UND MODERATION**

Gefördert von der
christian bürkert  stiftung

Solisten



VINCENT HERRMANN wurde am 30. Mai 1992 in Stuttgart geboren. Seine erste musikalische Ausbildung erhielt er bei den Stuttgarter Hymnuschorknaben. Im achten Lebensjahr begann er mit dem Klavierspiel. An der Stuttgarter Musikschule wurde er von Monika Giurgiuman intensiv gefördert. Meisterkurse, zum Beispiel bei Sontraut Speidel, Dana Borsan, Konrad Elser und Klaus Hellwig, ergänzten diese Ausbildung. Sein breites Interesse an der Musik führte ihn bald auch zur Komposition und in die Komponistenklasse von Philipp Vandr  an der Stuttgarter Musikschule. Im Oktober 2010 nahm er an der Hochschule f r Musik und darstellende Kunst in Stuttgart ein Doppelstudium in beiden F chern auf: Klavier bei Kirill Gerstein und Komposition bei Caspar Johannes Walter.

Als Pianist und Kammermusiker konnte Vincent Herrmann bereits zahlreiche Wettbewerberfolge und Auszeichnungen feiern: Unter anderem erreichte er mehrere 1. Bundespreise (2008 in der Kategorie „Klavier Solo“ mit H chstpunktzahl) und F rderpreise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“, 1. Preise beim Matthaes-Klavierwettbewerb und dem internationalen Kammermusikwettbewerb „Charles Hennen“ sowie den Bruno-Frey-Musikpreis.

Als Komponist trat er zum ersten Mal beim 22. Bundeswettbewerb Komposition der Jeunesses Musicales hervor, wo sein Horntrio ausgezeichnet wurde. Aufgef hrt wurden seine Werke zum Beispiel beim Europa-Kongress der Jeunesses Musicales in Antwerpen und in der Stuttgarter Liederhalle, wo er selbst als Solist in seinem Konzertst ck f r Klavier und Orchester auftrat.

Sein Deb t als Konzertsolist gab er 2006 mit dem A-Dur-Klavierkonzert KV 414 von Wolfgang Amadeus Mozart. Ein Jahr sp ter folgte das 1. Klavierkonzert von Franz Liszt. Seitdem tritt er regelm sig als Solist mit verschiedenen Orchestern auf. Mehrfach konzertierte er mit den Bergischen Symphonikern, 2013 im Rahmen des TONALi Grand Prix mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Mit Solo-programmen trat er in verschiedenen Konzertreihen auf und wurde unter anderem zum Oberstdorfer Musiksommer eingeladen.



ULRIKE HEYDT wurde 1988 in Stuttgart geboren und bekam mit neun Jahren ihren ersten Harfenunterricht bei Lucia Cericola an der Stuttgarter Musikschule. Im Jahr 2002 wurde sie mit dem 1. Bundespreis bei „Jugend musiziert“ ausgezeichnet. Ihr erstes Solokonzert spielte sie im Alter von 14 Jahren zusammen mit den Stuttgarter Philharmonikern in der Liederhalle.

Im Jahr 2008 nahm Ulrike Heydt das Studium der Musikwissenschaft an der Universität Tübingen auf und erhielt gleichzeitig Harfenunterricht bei Tobias Southcott. Seit März 2010 studiert sie Harfe bei Prof. Godelieve Schrama an der Hochschule für Musik Detmold. Unterricht bei Mirjam Schröder sowie Meisterkurse bei Germaine Lorenzini, Park Stickney, Masumi Nagasawa, Constance Allanic und Petra van der Heide runden ihre Ausbildung ab.

In Kooperation mit der Universität Paderborn ist es Ulrike Heydt ermöglicht worden, das Studium der Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn fortzuführen. Ihr Schwerpunkt lag dabei auf musikwissenschaftlicher Genderforschung. Im Jahr 2013 schrieb sie ihre Bachelorarbeit über „Die Harfe als Instrument des Geschlechterdiskurses“. Von der Stiftung Studienstiftung OWL wird sie aufgrund hervorragender künstlerischer und wissenschaftlicher Leistungen mit dem Deutschlandstipendium gefördert.

Parallel zu ihrem Studium besuchte Ulrike Heydt über zwei Jahre regelmäßig die Hamburger Clownsclownschule, wo sie sich durch intensive Trainingswochenenden ein Zertifikat im ClownTheater erwarb.

Konzerte 2014

Akademischer Chor und Akademisches Orchester der Universität Stuttgart
Leitung: Veronika Stoertzenbach

So. 02.02.2014, 17:00

Stadthalle, Vaihingen an der Enz
Karten über kultur@vaihingen.de

Familienkonzert

mit dem Akademischen Orchester der Universität Stuttgart
mit Ausschnitten aus dem Konzertprogramm „Zirkusmusik“ vom 30.01.2014

Fr. 14.02.2014, 19:00

Stiftskirche, Stuttgart
Karten: 8 € (erm. 4 €)
Vorverkauf: Infostand
in der Stiftskirche

Stunde der Kirchenmusik

mit dem Akademischen Chor und Orchester der Universität Stuttgart
Georg Friedrich Händel: „Messiah“ 3. Teil und Orgelkonzert in F-Dur
Peter Schleicher ORGEL
Uta Oellig SOPRAN
Georg Kalmbach TENOR
Conrad Schmitz BASS
Veronika Stoertzenbach LEITUNG

So. 16.02.2014, 16:00

Leonhardskirche, Stuttgart
Eintritt frei, Spenden erbeten

Kultur in der Vesperkirche

mit dem Akademischen Chor und Orchester der Universität Stuttgart
Programm und Solisten wie am 14.02.2014

Sa. 22.03.2014, 19:00

Audimax M17.01
Universität Stuttgart, Keplerstr. 17
Eintritt frei

Uni meets Gospel

mit PaulusGospel & Band
und dem Akademischen Chor der Universität Stuttgart
Dieter Kurz LEITUNG

So. 11.05.2014, 10:00

Pauluskirche, Stuttgart-West

Musik im Gottesdienst

Mitglieder und ehemalige Mitglieder des Akademischen Chores und
Orchesters der Universität Stuttgart und PaulusGospel & Band
Veronika Stoertzenbach LEITUNG

Fr. 11.07.2014, 20:00

Sa. 12.07.2014, 19:00*

So. 13.07.2014, 18:00*

Züblin-Haus, Albstadtweg 3,
Stuttgart-Möhringen

Karten: Parkett 22 € (erm. 12 €),
Galerie 18 € (erm. 8 €)
über www.reservix.de

Sommer im Züblin-Haus

„Elias“ von F. Mendelssohn Bartholdy

Akademischer Chor und Akademisches Orchester der Universität Stuttgart
Veronika Stoertzenbach LEITUNG

* Bitte beachten Sie die geänderten, auf die Endspiele der Fußball- WM
abgestimmten Anfangszeiten.

Infos zu Veranstaltungen finden Sie unter
www.unimusik-stuttgart.de